## Brüderle disqualifiziert sich erneut

Brüderle disqualifiziert sich erneut<br /><br />Zu den Äußerungen von Rainer Brüderle zum möglichen Euro-Austritt Italiens erklärt der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion Joachim Poß:<br />Mit seinen unverantwortlichen Äußerungen über einen möglichen Euro-Austritt Italiens disqualifiziert sich Rainer Brüderle erneut für eine politische Spitzenposition.<br />Mit seinen Äußerungen hat Brüderle bereits in den vergangenen Jahren öfter zur Destabilisierung der Situation der Eurozone beigetragen.<br />Sollte es sich bei Brüderle um wahltaktisches Kalkül handeln, dann kann man der FDP nur noch das Niveau eines Schmierentheaters attestieren.<br /><br />SPD-Bundestagsfraktion<br />Platz der Republik 1<br />11011 Berlin<br />Deutschland<br />Telefon: 030/227-5 22 82<br />Telefax: 030/227-5 68 69<br />Mail: presse@spdfraktion.de<br />URL: http://www.spdfraktion.de <br /><br /><img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=525382" width="1" height="1">

### Pressekontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de
presse@spdfraktion.de

### Firmenkontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de
presse@spdfraktion.de

Nach der Bundestagswahl am 18. September 2005 setzt sich die SPD-Bundestagsfraktion für die 16. Legislaturperiode aus 222 Abgeordneten zusammen. Alle Abgeordneten, die im September 2005 gewählt wurden und der SPD angehören, bilden die SPD-Bundestagsfraktion.In der Sitzung vom 21. November 2005 hat die SPD-Bundestagsfraktion Dr. Peter Struck zu ihrem neuen Fraktionsvorsitzenden gewählt. Mit seinem sehr guten Wahlergebnis führt Struck als Nachfolger von Franz Müntefering nun die SPD-Bundestagsfraktion.